

SOM BRASILEIRO

BOSSA NOVA PAGODE SAMBA BAIÃO



Alessandra Rodrigues Costa (Br): Gesang



Andreas Wiersich (D): Gitarre

Gustavo Mendoza (C): Flöte, Perkussion, Gesang



Tobias Kalisch (D): Kontrabass, Perkussion



Stefano Renzi (I): Perkussion, Cavaquinho, Gesang

Brasilianische Musik? Klar, Samba und Bossa Nova kennt jeder. Dies sind zwar die mit Abstand bekanntesten, aber eben nur zwei Facetten eines schier grenzenlosen musikalischen Universums. Die in Nürnberg beheimatete Gruppe **Som Brasileiro** (= "brasilianischer Klang") um die brasilianische Sängerin Alessandra Rodriguez Costa spielt brasilianische Musik in ihrer ganzen üppigen Vielfalt. Und das mit einer Professionalität und Spielfreude, die genauso erstaunt, wie in die Beine fährt. Wer kennt hierzulande schon die wilden, afrikanisch geprägten Rhythmen aus Bahia oder den frivolen Bajão aus dem Nordosten des Landes? Natürlich gehören auch die feurige Samba, der lässige Bossa Nova oder Songs von Jorge Ben, Caetano Veloso, Antonio Carlos Jobim oder Rosa Passos ins Programm der Gruppe, die sich dabei jedoch nie als Cover-Band versteht, sondern das Material mit viel Fingerspitzengefühl ihrer eigenen Persönlichkeit und ihrer Instrumentierung anpasst. Die Selbstverständlichkeit, mit der sich **Som Brasileiro** all diese Musik aneignet, erstaunt umso mehr, wenn man weiß, dass drei Fünftel des Quintetts Europäer sind.

Gegründet wurde die Gruppe 2003 vom Perkussionisten Stefano Renzi. Der langjährige Gitarrist hatte schon in seiner italienischen Heimat eine glühende Liebe zur brasilianischen Musik entwickelt. Nachdem ihm die Liebe - diesmal die zu einer deutschen Frau - nach Nürnberg geführt hat, lernte er 2002 Alessandra kennen, die zu jener Zeit in einem Gospelchor sang. Ihre warme, charismatische und biegsame Stimme transportiert die vielfältigen Stimmungslagen der brasilianischen Seele - die Lebensfreude, die Ausgelassenheit, genauso wie die schmerzhaft schöne Melancholie - mit beflügelnder Leichtigkeit. Mit dem Gitarristen Andreas Wiersich, dem Flötisten Gustavo Mendoza und dem Kontrabassisten Tobias Kalisch haben die beiden nach langer Suche eine Traumbesetzung gefunden: Leidenschaftlich und Virtuos nehmen **Som Brasileiro** ihr Publikum mit auf eine Reise vom Norden bis zum Süden Brasiliens, bringen es zum Lächeln, Träumen und Tanzen.

Der Erfolg bei verschiedenen Konzerten und Festivals, unter anderem beim Nürnberger Bardentreffen, zeigt, dass sie auf genau dem richtigen Weg sind.